

Super Love School

Performance Behaviors bei Männern

- Statusgehabe: Die fette Karre oder die Rolex (die er sich eigentlich nicht leisten kann)
- Angeberei: Ständiges Gelaber über Erfolg (um zu suggerieren, dass er welchen hat)
- Alpha-Gehabe durch übertrieben aufgepumpte Muskeln (um Stärke darzustellen)
- Stärke suggerieren indem keine Gefühle gezeigt werden (obwohl er gerade seinen Job verloren hat)
- Bestätigung: Viele Sexpartner (um sein Ego zu stärken)

Performance Behaviors bei Frauen

- Übertriebener Schönheitswahn: Ständige Operationen (weil sie sich nicht hübsch genug fühlt)
- Aufmerksamkeitswahn: Es zählen ausschließlich ihre Bedürfnisse (die von außen gestillt werden müssen, weil sie sich selbst zu wenig lieb hat)
- Abhängigkeit: Den Partner für alles verantwortlich machen (weil sie nie gelernt hat selbst Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen)
- Kritikunfähigkeit: Gefühl von Verletztheit bei der kleinsten Kritik (weil das ihre Illusion von Perfektion zerstört, die sie braucht damit sie beruhigt ist dass alles ok ist)
- Ausnutzung: Lug, Betrug und Gewalt wird rationalisiert und akzeptiert (weil sie nicht denkt, dass sie es Wert ist anständig behandelt zu werden)
- Falsche Hoffnungen: Schnell Sex (aber nicht aus Spaß, sondern in der Hoffnung auf Liebe als letztendliche gegenleistung)

Das alles sind Performance Behaviors: Du bist nicht authentisch du selbst, sondern du versuchst ein Image zu zeigen, um an etwas ranzukommen. Wenn jemand gefühlt über dir steht, dann performst du um ihn zu verdienen.

Falls du es noch nicht hast, dann hör dir doch die passende Podcast-Episode dazu an:

<https://open.spotify.com/episode/3mbEtpFFRgnthlp4TbhQVI?si=4Ik1BUdlTI6ye5GY-uVk>

[CA](#)